



Polizeirevier Wittenberg

Polizeimeldungen

Kriminalitäts- und Verkehrslage

Kriminalitätslage:

Betrug per Internet

Am 04.08.2020 zeigte ein 57-jähriger Annaburger folgenden Sachverhalt an:

Er habe im Internet eine Frau kennengelernt. Sie gab vor aus Frankreich zu stammen, sich aber nun an der Elfenbeinküste aufzuhalten. Nachdem beide mehrere Monate in Kontakt standen, berichtete sie immer wieder von Geldproblemen. Sie fragte dann, ob er ihr Geld leihen könne und er überwies die geforderten Summen. Insgesamt habe er einen fünfstelligen Betrag an diese Internetbekanntschaft überwiesen.

Diese Betrugsmasche wird auch Romance-Scamming genannt. Diese Betrügerinnen / Betrüger bauen oft über Monate Vertrauen zu ihren Opfern auf und täuschen eine Beziehung vor. Unter den verschiedensten Vorwänden bitten sie dann um Geld oder missbrauchen ihr Opfer für Ihre Zwecke. Beispielsweise sollen Pakete oder Briefe an andere Personen weitergeleitet oder in Empfang genommen werden. In einigen Fällen geben die Betrüger vor, ein gemeinsames Konto in Deutschland eröffnen zu wollen und bitten um Ausweiskopien. Diese Kopien werden dann zum Fälschen von Pässen genutzt. Sollte eine Internetbekanntschaft von Ihnen Geld, das Empfangen oder Weiterleiten von Paketen bzw. Briefen oder Ausweiskopien fordern, gehen Sie nicht darauf ein. Sichern Sie E-Mails und Chatverläufe. Erstellen Sie Strafanzeige und brechen Sie den Kontakt zu dieser Internetbekanntschaft ab.

Ausführliche Hinweise und Tipps zu dieser Betrugsmasche finden Sie auf der Internetseite www.polizei-beratung.de unter dem Stichwort „Scamming“.

Fahrraddiebstahl

Am 04.08.2020 zwischen 22:40 Uhr und 23:30 Uhr soll in der Wittenberger Collegienstraße ein blaues Damenfahrrad der Marke Hercules entwendet worden sein. Das Fahrrad habe im Tatzeitraum am Bunkerberg gestanden und sei mit einem Fahrradschloss gesichert gewesen.

Verkehrslage:

Verletzte RadfahrerIn

Am 04.08.2020 kam es gegen 16:15 Uhr in der Wittenberger Fleischerstraße zu einem Verkehrsunfall, bei dem eine 60-jährige RadfahrerIn verletzt wurde. Ein 63-jähriger Peugeot-Fahrer parkte seinen Pkw am Fahrbahnrand der Fleischerstraße. Beim Öffnen der Tür habe er nicht auf nachfolgenden Verkehr geachtet. Die RadfahrerIn fuhr gegen die Fahrzeughür und

stürzte. Sie erlitt schwere Verletzungen und wurde durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Pkw und Fahrrad wurden beschädigt.

Aus diesem Anlass weisen wir auf folgende Tipps zur Vermeidung von sogenannten Doring-Unfällen hin:

Schauen sie als Fahrerin / Fahrer oder Insassin / Insasse eines Pkw über die Schulter zurück und versichern Sie sich, dass niemand behindert oder gefährdet wird, wenn Sie die Fahrzeugtür öffnen. Wenden Sie den „holländischen Griff“ an: Benutzen Sie zum Öffnen der Tür die rechte Hand, wenn Sie links im Fahrzeug sitzen. Sitzen Sie rechts im Fahrzeug, benutzen Sie dazu die linke Hand. So drehen Sie den Oberkörper und der Schulterblick wird erleichtert. Öffnen Sie die Tür zunächst nur einen kleinen Spalt.

Rad Fahrende sollten unbedingt einen Mindestabstand von einem Meter beim Vorbeifahren an parkenden Fahrzeugen einhalten.

Weitere Hinweise finden Sie auf der Internetseite des Deutschen Verkehrssicherheitsrates www.dvr.de, Kampagne „Kopf drehen, Rad Fahrende sehen!“.

Vorfahrt missachtet

Am 04.08.2020 gegen 16:55 Uhr befuhr ein 42-jähriger Fahrer eines Mercedes-Kleintransporters die L114 aus Richtung Axien in Richtung Prettin. An der Einmündung zur K2230 fuhr er geradeaus und stieß mit einem vorfahrtsberechtigten Motorrad Honda zusammen. Der 43-jährige Motorradfahrer befuhr die K2230 aus Richtung Lebien in Richtung Prettin und folgte an der Einmündung der abknickenden Vorfahrtstraße nach links. In Folge des Zusammenstoßes stürzte der Motorradfahrer, blieb aber unverletzt. Beide Fahrzeuge wurden beschädigt.

Impressum:

Polizeirevier Wittenberg Pressestelle

Juristenstraße 13a
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0
Fax: (03491) 469 210

Mail: presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de